

Im Narrenflieger nach „Bella Italia“

GCG-Sitzung - In Griesheim heben die Büttendredner und Tänzer ab und haben allerlei Unterhaltsames mit an Bord

GRIESHEIM. Flugzeugmotoren dröhnen, die Stewardessen Lana Feldmann und Kathrin Ludwig geben letzte Anweisungen und schon hebt das Flugzeug der 1. Griesheimer Carneval Gesellschaft (GCG) ab. Flugziel: „Bella Italia“, geplante Flugzeit: fünf Stunden. „Flugkapitän“ Rudolf Höhl und seine Entertainment-Crew haben die Koffer gepackt mit Jubel, Trubel, Heiterkeit und geben die Bühne frei für den großen Spaß der Narretei.

„Mit Bella Italia in azurblauer Nacht wird jetzt ein Riesenfass aufgemacht“, verkündet Walter Matthäus, der Chef vom Protokoll, grüßt artig mit „buon giorno“ (guten Abend) und erinnert an die jüngste Verschwisterung mit der toskanischen Stadt Pontassieve. Als Soldat des Vaterlands landet recht unsanft Gastredner Lothar Pistauer im Land, wo die Zitronen blüh'n, und begeistert mit seiner unnachahmlichen Mimik und seinem Vortrag als Bundeswehrsoldat. Letztes Jahr noch in der Schule, plaudern Patrick Kahl und Alexander Merker heuer als Eugen und Beppo über ihre Lehrzeit und beweisen damit erneut ihr Talent als Nachwuchs-Büttendredner. „Der Papst nimmt demnächst an



Über ihre Lehrzeit unterhielten sich Patrick Kahl und Alexander Merker.

FOTO: GUDRUN HAUSL

der Sitzung des Landtags teil, denn er hat versprochen, da zu sein, wo die Not am größten ist“, sagen die beiden kess mit Blick auf den im Publikum sitzenden Landtagsabgeordneten Gottfried Milde. Als Motorradfreaks und

„beinhart wie ein Rocker“ kommen Herbert Müller und Markus Kraft daher, und Thorsten Wicht als weihnachtsgestresster Bauer berichtet über den Einkaufsbummel mit seiner Frau und deren Backkünste: „Was die in de Back-

ofe schiebt, sojn Kekse, was se rausholt iss Koks“, kalauert er.

Herzstück der GCG-Fastnacht sind die Garden sowie der Live-Gesang der „Schlawiner“ und der „Best Life“ sowie „Best Life Young Generation“, die mit ihrem Enter-

tain-Programm an Bord des Flugzeugs das Publikum begeistern. Putzig anzusehen sind die „Little Steps“ als „süße Früchtchen“. Die „Hot Flames“ überzeugen mit Harmonie und die „GCG-Diamonds“ mit ihrem ausdrucksstarken Showtanz „Mafia gegen Polizei“.

Furiös ist der Auftritt des Männerballetts „Crazy Dancers“, das zu einem Disco-Bummel einlädt und von den Spice Girls bis Backstreet Boys seine geballte Kraft demonstriert. Während die „Schlawiner“ mit rheinischen Stimmungsliedern grüßen, erzählt die Gruppe „Best Life“ über die „Sieben Sünden“, erklärt, wie das rote Pferd die Fliegen abwehrt, macht einen „Musik-Laden“ auf und präsentiert ein Abba-Medley. Stimmlich in die Fußstapfen ihrer Namensgeber tritt die Gruppe „Best Life Young Generation“, die vor allem mit dem Titel „Lass die Leute reden“ das Publikum begeistert. Bevor das GCG-Flugzeug zur Landung ansetzt und Flugkapitän Rudolf Höhl „buona notte“ (gute Nacht) wünscht, zieht die Gruppe Best Life, unterstützt von den Garden, mit einem Italien-Medley nochmals alle Register musikalischer Unterhaltung. *hau*